

Spicherer Höhen

Schlacht-Getöse erinnert an ein dunkles Stück Geschichte

Spichern – Im richtigen Leben sind sie Juristen, Versicherungsmänner, Angestellte. Doch an diesem Wochenende verwandelten sie sich in Offiziere, Hauptmänner und Generäle. 150 Laienschauspieler u.a. aus Deutsch-

land, Frankreich und Tschechien stellten jetzt zum dritten Mal die Schlacht bei Spichern nach.

„Die fand 1870 auf den Spicherer Höhen zwischen Preußen und Franzosen statt“, erklärt Mitorganisator Michael Reimsbach (45). Er spielte beim Spektakel den Hauptmann von Kempis. Mit originalgetreu-

er Uniform und Pickelhaube.

Ehefrau Annette (42) war ebenfalls dabei. Als feine Dame im langen Kleid. „Ich bin froh, dass es heute nicht so heiß ist“, sagte sie. „Wir tragen unter den Kleidern eng geschnürte Mieder.“

Die Schlacht begann um 15 Uhr, eingeläutet durch einen

gewaltigen Kanonenschuss – und endete mit freundschaftlichem Schulterklopfen. Weil aus Feinden längst Freunde wurden. *kk*



Mit einem Kanonenschuss beginnt die Darstellung der Schlacht von 1870.



◀ Die Darsteller in preußischen und französischen Uniformen